

Schülergruppe des ASG zu Gast in Barcelona



In der letzten Schulwoche vor den Pfingstferien machte sich eine Gruppe der Spanischlernenden Zehntklässler des ASG, zusammen mit ihren Lehrern Anja Gonser und Holger Zott, auf den Weg nach Barcelona.

Nachdem die Schüler aus der katalanischen Hauptstadt im Oktober ein paar Tage in Crailsheim verbracht haben, war es das erste Mal, dass eine Schülergruppe des ASG zum Schüleraustausch nach Barcelona reiste.

Die 6 Tage waren für alle Schüler eine tolle Erfahrung, die sie so schnell nicht mehr vergessen werden.

Alle Schülerinnen und Schüler wurden herzlich in den Familien aufgenommen und bekamen tolle Einblicke in die spanische bzw. katalanische Kultur.

Nach einer sehr frühen Anreise am Dienstag stand an diesem Tag der Besuch von Unterricht und verschiedenen Aktivitäten am Nachmittag auf dem Programm. So bekamen die Deutschen bereits am ersten Tag einen Einblick in den spanischen Alltag.

Das Sportprogramm (Beachvolleyball, Beachsoccer) am Mittwoch in den „instalaciones olímpicas del Pabellón de la Marbella“ am Stadtstrand Barcelonas, bei tollem Wetter, machte allen Beteiligten viel Spaß. Die abschließende Abkühlung im Mittelmeer und die Erholung am Strand rundeten das Programm an diesem Tag ab.

Die ersten Eindrücke in der beeindruckenden Stadt konnten am Donnerstag beim gemeinsamen Stadtrundgang gesammelt werden.

Plaza España, Montjuic und Olympiageländer, Plaza Catalunya, La Rambla, Mercat de la Boqueria, Port Vell, Maremagnum, das Barri Gòtic und die Sagrada familia waren die Anlaufstellen.

In kurzen Beiträgen stellten jeweils ein Crailsheimer eine der angelaufenen Sehenswürdigkeiten vor.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es am Freitag nach Castelldefels zum Canal olímpico. Hier konnten sich die Schüler in einer Hüpfburg auf dem Wasser vergnügen und im Anschluss erste Erfahrungen mit dem Wakeboard sammeln. Bei beiden Aktivitäten hatten die Schüler viel Spaß und genossen es, den herrlichen Tag im Wasser zu verbringen.

Am Samstag und Sonntag hatten die Schüler die Gelegenheit, mit ihren Gastfamilien Ausflüge in die nähere Umgebung zu unternehmen, um noch einen besseren Einblick in die tolle Region zu bekommen. Die freie Zeit nutzten die Schüler auch, um sich in kleineren Gruppen zusammenzuschließen und etwas zu unternehmen.

Es waren 6 sehr abwechslungsreiche und beeindruckende Tage, die für alle noch lange in guter Erinnerung bleiben werden.

Die Stimmung unter den Schülern war gut und es wurden schon Pläne für ein Wiedersehen in der Hauptstadt Kataloniens geschmiedet.